



Der Bebauungsplan für das Neubaugebiet auf dem ehemaligen Schmeing-Gelände

Lärmbelästigung im Vergleich zu einer gängigen Luft- und Wasserpumpe deutlich geringer. Da keine Verbrennung von Rohstoffen stattfindet, brauchen die angeschlossenen Häuser keine Schornsteine mehr. Kalte Nahwär-

me kann sowohl Wärme als auch Kälte bereitstellen, so dass es in den Sommermonaten möglich ist, das Haus über die "Fußbodenheizung" um 3 bis 5° C herunter zu kühlen. Somit dient das Netz auch als Tauschbörse: Der, der

kühlt, gibt die Wärme, die beim Kühlen entsteht, an den, der heizt, weiter.

Die Anfangsinvestition für den Hausanschluss liegt bei etwa 15.000 €, zudem wird eine jährliche Bereitstellungs- und Servicegebühr fällig. Durch staatliche Fördermittel und aufgrund von niedrigeren Verbrauchskosten amortisieren sich

die Einstiegskosten allerdings binnen 10 Jahren.

Für Borken ist das Vorhaben ein Pilotprojekt und auch bundesweit gibt es erst wenige Beispiele für diese Zukunftstechnik.

Gaby Allendorf & Angelika Gebel

Was ist ein Erdwärmesondenfeld?

Im U-förmigen Rohr einer Erdwärmesonde zirkuliert ein Wasser-Frostschutzmittel-Gemisch, „Sole“ genannt. Diese Trägerflüssigkeit nimmt die Erdwärme auf und gibt sie an das zentrale Heizsystem ab. In einem Erdwärmesondenfeld, wie es in Weseke entsteht, werden viele Erdwärmesonden miteinander verbunden. Von dort wird die Wärme über unterirdische Leitungen zu den einzelnen Abnehmern transportiert. Die abgekühlte Trägerflüssigkeit fließt anschließend zurück ins Netz, wo sie erneut Erdwärme aufnimmt. Die Technik basiert also auf einem geschlossenen Kreislauf.

Peter Maffays Buch "Hier und Jetzt" Auslosung Gewinnspiel aus der Juli-Ausgabe

In der letzten Ausgabe haben wir ein Exemplar von Peter Maffays Bestseller "Hier und Jetzt - Mein Bild von einer besseren Zukunft" verlost. Der glückliche Gewinner lautet: Herr oder Frau Streuer. Da in Ihrer E-Mail leider ein Name und eine Adresse fehlten, bitten wir Sie, sich mit uns in Verbindung zu setzen, damit wir Ihnen ein Exemplar zuschicken können.